

Deutsch

ME2084

SEITE 1 SEITEN 3

DUANA M. CHANDLER

knowME<sup>TM</sup>

BY mimi g

1-800-782-0323

SCANNEN SIE DEN QR-CODE FÜR EIN SCHRITT-FÜR-SCHRITT-VIDEO-TUTORIAL

@duana\_m\_chandler

A

B

A

B

13 SCHNITTEILE

1 VORDERTEIL - A,B

2 BH-VORDERTEIL - A,B

3 BH-RÜCKENTEIL - A,B

4 GUMMIFÜHRUNG FÜR VORDERTEIL - A,B

5 RÜCKW. PASSE - A,B

6 SEITL. RÜCKENTEIL - A,B

7 GUMMIFÜHRUNG FÜR RÜCKENTEIL - A,B

8 BINDEBANDENDE - A,B

9 RÜCKENTEIL - A,B

10 GUMMIFÜHRUNG FÜR TAILLE - A,B

11 KRAGEN - A,B

12 NACKENBAND - A,B

13 ARMAUSSCHNITTBAND - A, B

MUSTERMARKIERUNGEN

GEGEBENENFALLS ANPASSEN

SCHNEIDEN UND MARKIEREN

FADENLAUF: Legen Sie die Linie auf den geraden Fadenlauf des Stoffes, parallel zur Webkante oder zum Stoffbruch.

FALTLINE: Legen Sie die Linie auf den Stoffbruch.

KNOPFLOCHMARKIERUNG: Gibt die genaue Länge und Platzierung der Knopflöcher an.

KNOPFMARKIERUNG: Zeigt die Platzierung der Knöpfe an.

KERBEN UND SYMBOLE: Für passende Nähte und Ausführdetails.

Bezeichnet die Brustlinie, die Taillenlinie, die Hüfte und/oder den Bizeps. Die Maße beziehen sich auf den Umfang des fertigen Kleidungsstücks (Körpermaß + Trageerleichterung + Design-Erleichterung). Passen Sie das Schnittmuster bei Bedarf an. Die Maße schließen Falten, Biesen, Abnäher und Nahtzugaben aus.

NAHTZUGABE: 1.5 cm enthalten, sofern nicht anders angegeben, aber nicht auf dem Gewebe aufgedruckt.

Verlängern oder verkürzen Sie an den Anpassungslinien (=) oder an den auf dem Muster angegebenen Stellen. Wenn eine größere Länge hinzugefügt wird, müssen Sie eventuell zusätzlichen Stoff kaufen.

ZUM VERKÜRZEN: Falten Sie entlang der Anpassungslinie. Machen Sie eine Falte mit der Hälfte der benötigten Menge. Aufkleben.

ZUM VERLÄNGERN: Schneiden Sie zwischen den Anpassungslinien. Verteilen Sie den Betrag nach Bedarf, halten Sie die Kanten parallel. Kleben Sie über das Papier.

Wenn die Änderungslinien nicht auf dem Gewebe liegen, verlängern oder kürzen Sie an der unteren Kante.

SCHRUMPFEN Sie den STOFF, wenn er nicht als vorgeschrumpt gekennzeichnet ist. Drücken Sie.

KREISEN Sie die ZEICHNUNG für Modell, Größe, Stoffbreite.

Verwenden Sie das Auflageplan MIT STRICHRICHTUNG für Stoffe mit Einwegmustern, Strichrichtung, Flor oder Oberflächenschattierung. Da die meisten Maschenwaren Oberflächenschattierungen aufweisen, wird ein Auflageplan mit Strichrichtung verwendet.

Für DOPPELTE DICKE (MIT STOFFBRUCH) - falten Sie den Stoff rechts auf rechts.

\*DOPPELTE DICKE (OHNE STOFFBRUCH) - Für Stoffe mit Strichrichtung falten Sie den Stoff quer, rechts auf rechts. Markieren Sie wie gezeigt. Schneiden Sie entlang der Querfalte des Stoffes (A). Drehen Sie die obere Lage um 180°, so dass die Pfeile in die gleiche Richtung zeigen, und legen Sie über die untere Lage, rechts auf rechts (B).

Für EINZELNE DICKE - legen Sie den Stoff mit der rechten Seite nach oben. (Für Pelzflor-Stoffe legen Sie die Florseite nach unten.)

★ Schneiden Sie zuerst die anderen Teile aus, so dass genügend Stoff zum Zuschneiden dieses Teils vorhanden ist. Öffnen Sie den Stoff. Schneiden Sie bei "Schnitt 1"-Teilen das Teil einmal auf einer einzelnen Dicke mit der Stoffseite nach oben auf der rechten Seite des Stoffes zu.

Das Schnittmuster kann Schnittlinien für mehrere Größen enthalten. Wählen Sie die richtige Schnittlinie oder die Schnittmusterteile für Ihre Größe aus.

Legen Sie vor dem SCHNEIDEN alle Teile entsprechend dem Auflageplan auf den Stoff. Stecken Sie. (Die Auflagepläne zeigen die ungefähre Position der Schnittmusterteile; die Position kann je nach Schnittmustergröße variieren. Position kann je nach Größe des Schnittmusters variieren.) Schneiden Sie GENAU aus, indem Sie die Kerben nach außen schneiden.

Bevor Sie das Schnittmuster entfernen, ÜBERTRAGEN SIE DIE MARKIERUNGEN und Konstruktionslinien auf die linke Seite des Stoffes, indem Sie die Methode mit Nadel und Kreidestift oder Pauspapier und Schneiderrad verwenden. Markierungen, die auf der rechten Seite des Stoffes benötigt werden, sollten Faden nachgezeichnet werden.

HINWEIS: Kästchen mit gestrichelten Linien (a! b! c!) in den Auflageplänen stellen Teile dar, die nach den angegebenen Maßen geschnitten wurden.

ZUSCHNITTPLÄNE

KLEID A

TEILE 1 2 3 5 6 8 9 11 12 13

150 CM

MIT STRICHRICHTUNG

ALLE GRÖSSEN

KLEID B

TEILE 1 2-3-6-8-9

150 CM

MIT STRICHRICHTUNG

ALLE GRÖSSEN

GARNITURSTOFF B RÜCKW. PASSE UND SEITL. RÜCKENTEIL, NACKENBAND DES KRAGENS, ARMAUSSCHNITTBAND

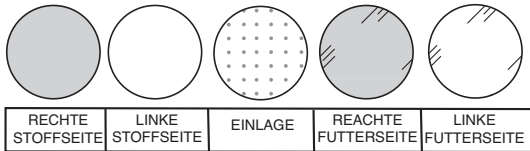
TEILE 5-11-12-13

150 CM

MIT STRICHRICHTUNG

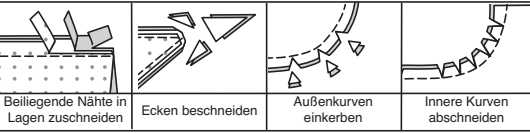
ALLE GRÖSSEN

NÄHINFORMATIONEN  
STOFFSCHLÜSSEL



NAHTZUGABEN

Es sind 1.5 cm Nahtzugaben im Schnittmuster berücksichtigt, sofern nicht anders angegeben.



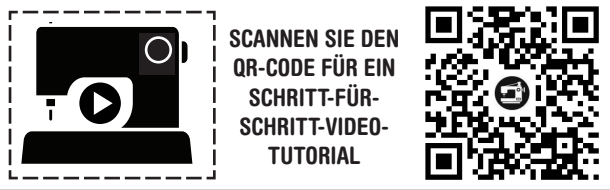
**STECKEN UND ANPASSEN**  
Stecken oder heften Sie die Nähte, RECHTS AUF RECHTS, mit passenden Einkerbungen. Passen Sie das Kleidungsstück an, bevor Sie die Hauptnähte nähen.  
**BÜGELN**  
Bügeln Sie die Nahtzugaben flach; öffnen Sie sie dann, sofern nicht anders angegeben. Stecken Sie wo nötig, damit sie flach liegen.

GLOSSAR

**KNAPPKANTIG STEPPEN** - Nähen Sie dicht an der fertigen Kante oder Naht.  
**SCHMALER SAUM** - Bügeln Sie die Saumzugabe 1.5 cm nach unten. Schlagen Sie die Schnittkante in die Falte ein; bügeln Sie. Nähen Sie dicht an der inneren gebügelten Kante.  
**ABSTEPPEN**- Nähen Sie auf der Außenseite 6 mm von der Kante, der Naht oder der vorherigen Naht entfernt, wobei Sie den Nähfuß als Führung verwenden, oder nähen Sie an den in der Anleitung angegebenen Stellen.

EINFACH DIE BESTEN NÄHTECHNIKEN...

- FÜR STRICKWAREN**
- Verwenden Sie eine Kugelspitze oder eine Stretchnadel.
  - Dehnbare Strickwaren brauchen Nähte, die so geschmeidig sind, dass sie mit dem Stoff "nachgeben". Sie können sie mit Geradstichen (die den Stoff beim Nähen leicht dehnen), schmalen Zickzackstichen oder einem der in vielen herkömmlichen Maschinen eingebauten Stretchstiche oder mit Ihrem Serger nähen.
  - Manche Strickwaren müssen beim Nähen nur wenig oder gar nicht gebügelt werden. Verwenden Sie die entsprechende Temperatureinstellung. Bügeln Sie nur leicht oder verwenden Sie Dampf.
  - Um zu verhindern, dass sich die Schulternähte dehnen, stecken Sie die Mitte des Saumbands, des durchsichtigen Gummibands oder des Körperbands entlang der Nahtlinie an den vorderen Schulterkanten fest und nähen Sie dann die Schulternähte.
  - Die Schnittkanten des Saums und der Besätze bleiben offen, es sei denn, Sie verwenden einen Serger.

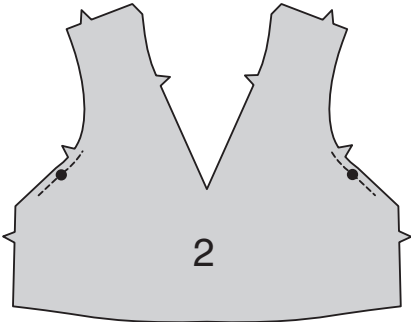


@duana\_m\_chandler

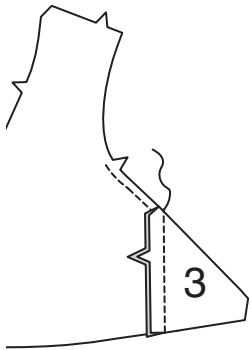
**DIE SCHNITTEILE WERDEN BEI DER ERSTEN VERWENDUNG DURCH NUMMERN GEKENNZEICHNET.**  
**NÄHEN SIE DIE 1.5 CM NÄHTE RECHTS AUF RECHTS, SOFERN NICHT ANDERS ANGEGEBEN**

KLEID A, B

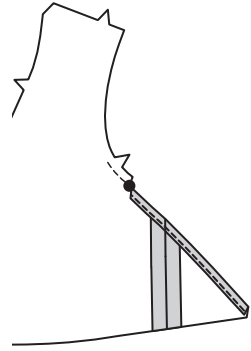
Um die Armausschnittkanten des BH-VORDERTEILS (2) zu verstärken, nähen Sie entlang der 1 cm Nahtlinie etwa 2.5 cm auf jeder Seite des großen Punktes, wobei Sie durch den großen Punkt nähen.



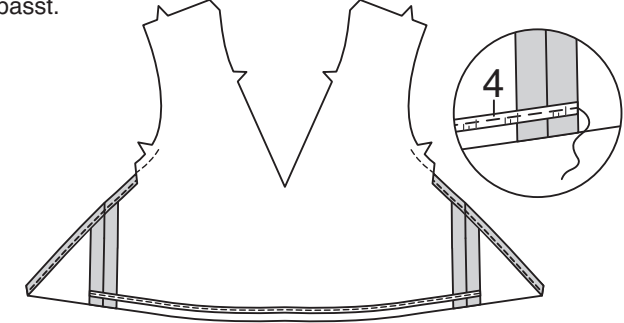
Nähen Sie die Teile des BH-RÜCKENTEILS (3) an den Seiten an das BH-Vorderteil, wobei die Kerben übereinstimmen.



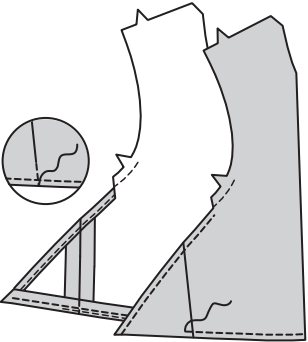
Schneiden Sie das BH-Vorderteil an den Verstärkungsnähten an den großen Armausschnittpunkten, nicht durch die Naht einzuschneiden.  
Bügeln Sie unter den 1 cm Saum an den Armausschnittkanten unterhalb der Einschnitten und nähen Sie 6 mm von der Falkante entfernt.



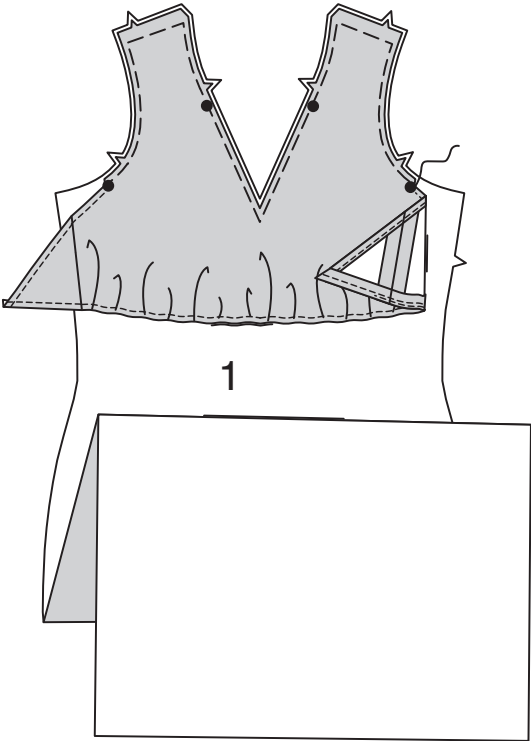
Schneiden Sie ein Stück 6 mm Gummiband in der Länge der GUMMIFÜHRUNG FÜR VORDERTEIL (4) zu.  
Stecken Sie das Gummiband auf der LINKEN Seite innerhalb der Saumzugabe an die untere Kante des BH-Vorderteils, wobei die innere Kante 1.5 cm von der Schnittkante entfernt liegt und die vordere Mitte und die Nahtlinien übereinstimmen. Nähen Sie mit einem langen Stich dicht an der Innenkante des Gummibands und dehnen Sie das Gummiband, damit es passt.



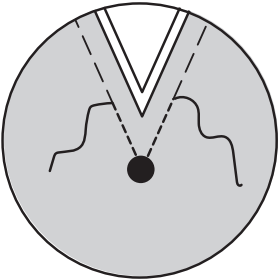
Drehen Sie die untere Kante des BHs entlang der 1.5 cm Saumlinie und der Innenkante des Gummibands nach INNEN, um das Gummiband mitzufassen. Leicht bügeln.  
**STEPPEN** Sie auf der AUSSENSEITE die untere Kante **AB**, dehnen Sie dabei das Gummiband.  
Nähen Sie die Enden des Gummibands in den Graben oder die "Rille" jeder Seitennaht, um sie zu verstärken.



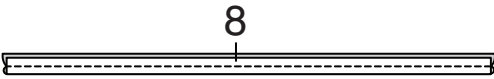
Stecken Sie das BH-Vorderteil auf das VORDERTEIL (1), wobei die vorderen Mitten und die großen Punkte übereinstimmen und die Schnittkanten gleichmäßig sind.  
Heften Sie 6 mm von den Schnittkanten oberhalb der Einschnitte, so dass die gesäumten Kanten des BHs nicht im Weg sind.



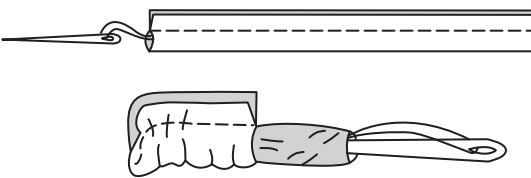
Um das "V" an der Halsausschnittkante des Vorderteils zu verstärken, nähen Sie entlang der Nahtlinien auf beiden Seiten des großen Punktes und nähen Sie durch den großen Punkt.



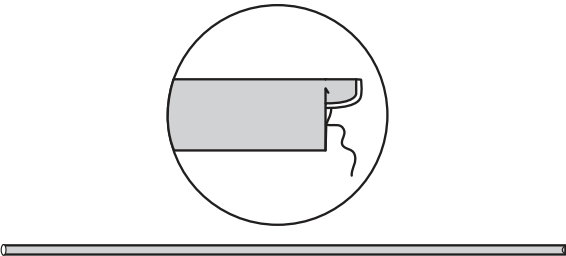
RECHTS AUF RECHTS falten Sie jedes BINDEBANDENDE (8) der Länge nach in der Mitte. Nähen Sie die langen Kanten in einer 1 cm Naht, wobei Sie das Bindeband beim Nähen dehnen.



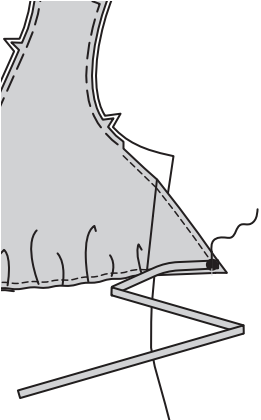
Befestigen Sie mit einer Nadel einen starken Faden an einem Ende des Bandes.  
Ziehen Sie das Nadelöhr nach vorne durch die Falte und drehen Sie das Bindeband auf die RECHTE Seite nach außen. Beschneiden Sie die Naht.  
**TIPP:** Verwenden Sie einen Schlaufenwender, um das Bindeband leicht zu wenden.



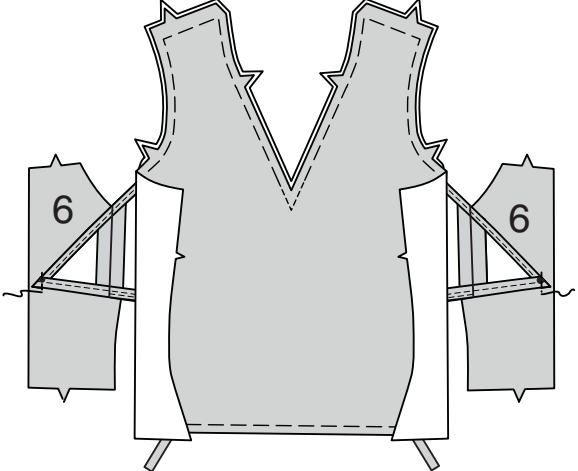
Stecken Sie die Schnittkante an einem Ende des Bindebandendes mit einer Nahtzugabe von 1 cm ein.  
Wenn Sie möchten, können Sie die Öffnung säumen.



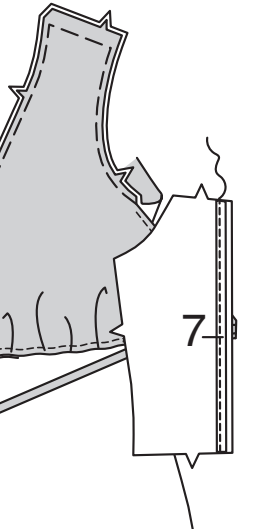
Heften Sie auf der AUSSENSEITE die Bindebandenden an die hinteren Kanten des BHs, wobei Sie jedes Band über dem großen Punkt zentrieren, wie gezeigt.



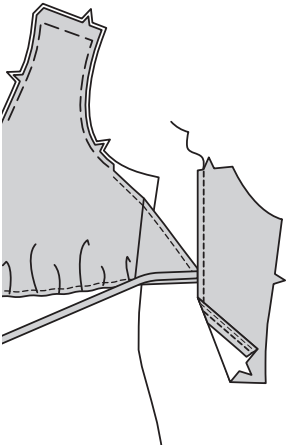
Nähen Sie das RECHTE SEITL. RÜCKENTEIL (6) wie gezeigt an das hintere Ende des RECHTEN Bhs RECHTS AUF RECHTS, wobei die großen Punkte übereinstimmen und die Träger aufeinander liegen.  
Nähen Sie die LINKE seittl. Rückenteil auf dieselbe Weise an das Ende des LINKEN BHs.



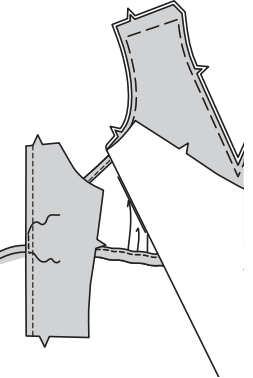
Schneiden Sie zwei Stücke 1 cm Gummiband in der Länge der GUMMIFÜHRUNG FÜR RÜCKENTEIL (7) zu.  
Stecken Sie das Gummiband auf der LINKEN Seite an der langen, ungekerbten Kante jedes seittl. Rückenteils innerhalb der Nahtzugabe fest, wobei die Nahtlinien an den oberen und unteren Kanten übereinstimmen und die Innenkante des Gummibands 1.5 cm von der Schnittkante entfernt ist. Nähen Sie mit einem langen Stich dicht an der Innenkante des Gummibands entlang, wobei Sie durch die Träger und die hinteren Enden des BHs nähen und das Gummiband beim Nähen dehnen.



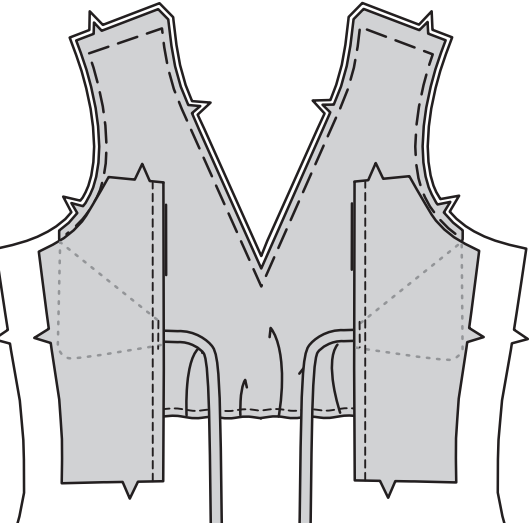
Wenden Sie die Seite entlang der Innenkante des Gummibands nach AUSSEN; bügeln Sie leicht darüber.  
**STEPPEN** Sie auf der AUSSENSEITE 1 cm von der gebügelten Kante entfernt AB, dehnen Sie dabei das Gummiband beim Nähen und halten Sie die freie Kante des Trägers aus dem Weg.



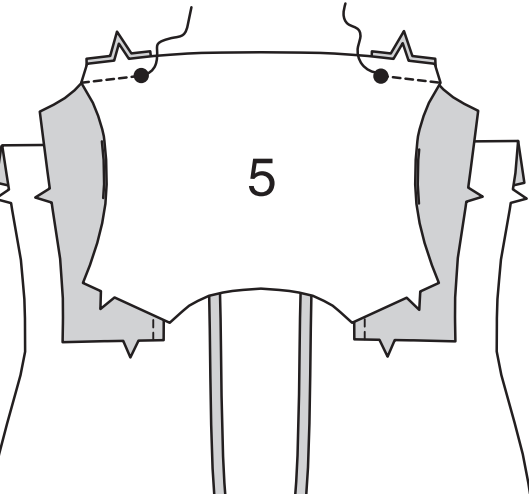
Wenden Sie das seitliche Rückenteil auf die LINKE Seite entlang der Nahtlinie, so dass die LINKEN Seiten des seitlichen Rückenteils und des hinteren BHs einander gegenüberliegen.  
Zum Sichern der Träger **STEPPEN** Sie die seitliche Rückenkannte im Bereich der Träger durch alle Dicken hindurch **KNAPPKANTIG**, wie gezeigt.  
Wenn Sie es vorziehen, nicht knappkantig zu steppen, heften Sie die obere und untere Kante der Bindebänder unsichtbar mit der Hand fest und achten Sie darauf, dass die Stiche nicht nach außen zeigen.



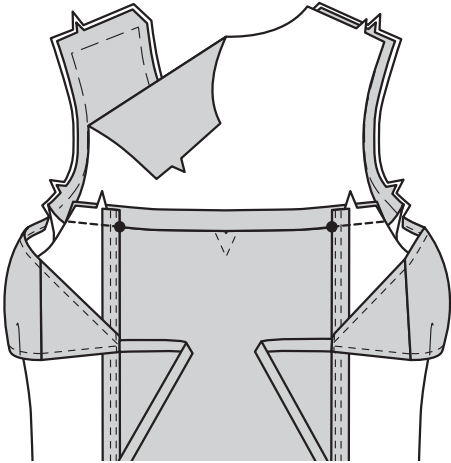
Um den BH im Kleidungsstück richtig auszurichten, müssen die RECHTE Seite des BH-Vorderteils und die LINKE Seite des Kleidervorderteils zu Ihnen hin zeigen.  
Bringen Sie die Bindebanenden zur Mitte, so dass die LINKE Seite des Rückenteils zur RECHTEN Seite des BH-Vorderteils und zur LINKEN Seite des Kleides zeigt, wie gezeigt.



Nähen Sie die untere Kante der RÜCKW. PASSE (5) RECHTS AUF RECHTS an die oberen Kanten der seitlichen Rückenteile, wobei die großen Punkte und Kerben übereinstimmen und BH und Kleid frei bleiben.

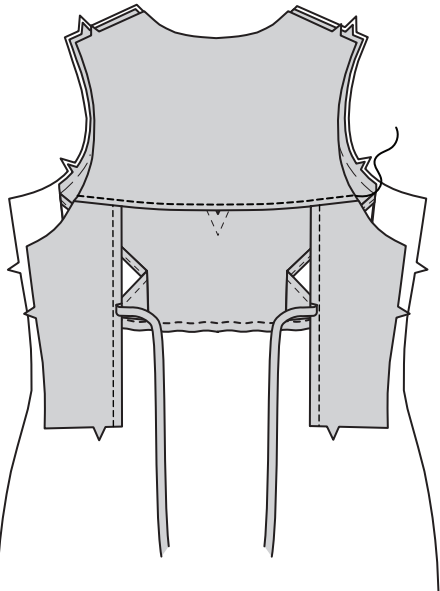


Bügeln Sie die Naht zur rückw. Passe und bügeln Sie die 1.5 cm Saumzugabe an den unteren Kanten der Passe zwischen den großen Punkten nach oben, wie gezeigt.





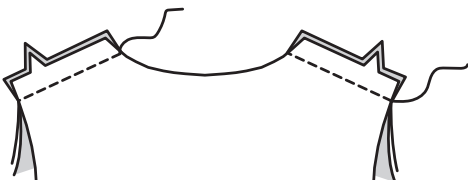
**STEPHEN** Sie auf der AUSSENSEITE die untere Kante der Passe **AB**.



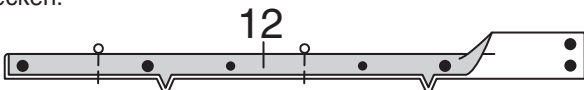
Legen Sie die RECHTE Seite des Kleides und die LINKE Seite des Besatzes der rückw. Passe nach oben, so dass der BH dazwischen liegt.  
Wenden Sie RECHTS AUF RECHTS die Schulternahtzugaben der Passe und des Vorderteils des Kleides aufeinander, wie gezeigt.  
Verankern Sie die umgeschlagenen Kanten mit einer Stecknadel. (So können Sie die Kanten leichter zusammenstecken, wenn Sie die Schulternähte nähen wollen).



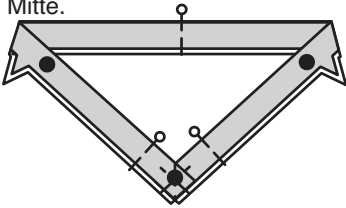
Wenden Sie jede Schulter mit der LINKEN Seite nach außen. Entfernen Sie RECHTS AUF RECHTS die Verankerungsnadel und nähen Sie die Schulternaht.



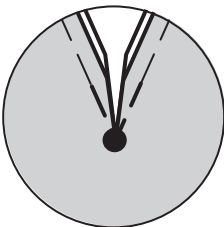
Falten Sie LINKS AUF LINKS das NACKENBAND (12) der Länge nach zur Hälfte, so dass die Mitten, die kleinen und großen Punkte übereinstimmen; bügeln. Stecken.



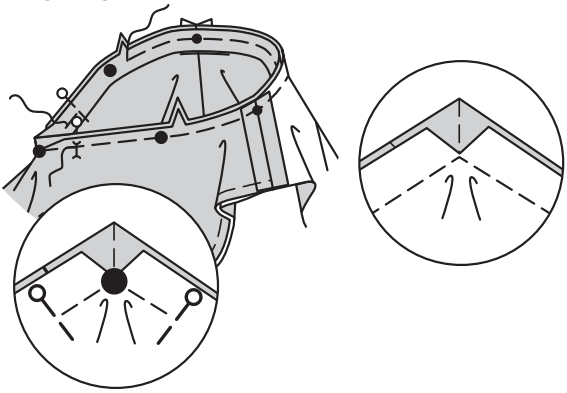
Lappen Sie die Enden des Nackenbandes RECHTS auf LINKS, wobei die großen Punkte übereinstimmen und die Schnittkanten gleichmäßig sind; stecken Sie sie fest. Dies ist die AUSSENSEITE Ihres Bandes.  
Heften Sie die Enden des Nackenbandes mit der Maschine entlang der Nahtlinie zusammen, durch alle Dicken.  
Heften Sie die Enden des Nackenbandes von Hand durch die Mitte, wo sich die gefalteten Kanten treffen, wie gezeigt. Dies ist die vordere Mitte.



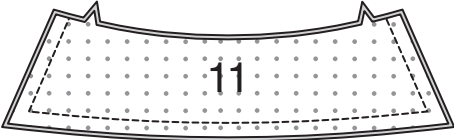
Schneiden Sie die Nahtzugabe in der vorderen Mitte am großen Punkt an der Verstärkungsnaht ein, achten Sie darauf, dass Sie nicht durch die Verstärkungsnaht einschneiden.



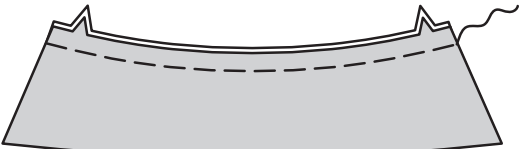
Wenden Sie das Kleid mit der LINKEN Seite nach außen. Stecken Sie das Band RECHTS AUF RECHTS und mit gleichmäßigen Schnittkanten an die Halsausschnittkante, wobei die Mittelpunkte und Kerben übereinstimmen und die inneren kleinen Punkte an den Schulternähten platziert werden. Glätten Sie die Fülle an der V-Spitze und spreizen Sie die abgeschnittene Kante auseinander, setzen Sie eine Stecknadel 2.5 cm auf jeder Seite des Clips. Heften Sie entlang der Nahtlinie zwischen den Stecknadeln.  
Legen Sie das Band gegen die Maschine und heften Sie es entlang der 1 cm Nahtlinie und entlang der Nahtlinie an der Halsausschnittkante, dehnen Sie das Band, damit es passt, und stechen Sie mit der Nadel in der vorderen Mitte in den Stoff, wie gezeigt.



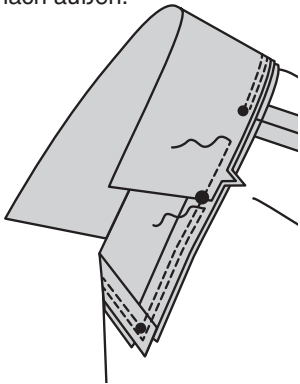
Bringen Sie die Einlage auf einen Abschnitt des KRAGENS (11) auf. RECHTS AUF RECHTS nähen Sie den Besatz an den Kragen, lassen Sie dabei die eingekerbten Kanten offen. Beschneiden Sie die Naht und die Ecken.



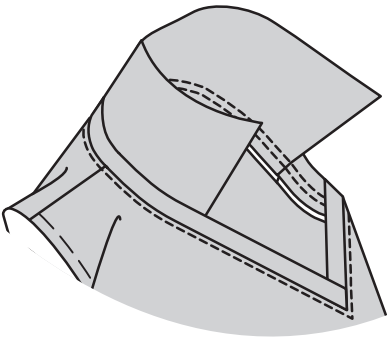
Wenden Sie den Kragen; bügeln Sie leicht darüber. Heften Sie die Schnittkanten zusammen.



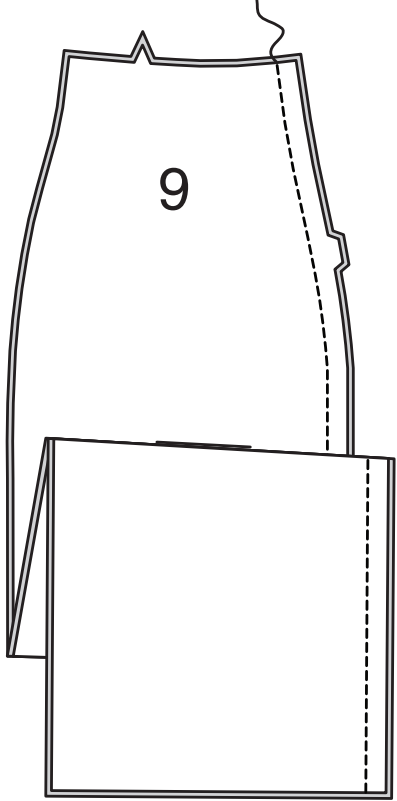
Wenden Sie das Kleid auf die RECHTE Seite.  
Stecken Sie den Kragen (mit Einlage) über das Band an die Halsausschnittkante, wobei die hintere Mitte und die großen Punkte übereinstimmen und die kleinen Punkte an den Schulternähten platziert werden.  
Nähen Sie die gesamte Halsausschnittkante wie geheftet, wobei Sie in der vorderen Mitte drehen.  
Um die Naht in der vorderen Mitte zu verstärken, nähen Sie erneut über die erste Naht.  
Nähen Sie innerhalb der Nahtzugabe noch einmal 6 mm von der ersten Naht entfernt.  
Bügeln Sie die Naht nach oben und drücken Sie das Band und den Kragen nach außen.



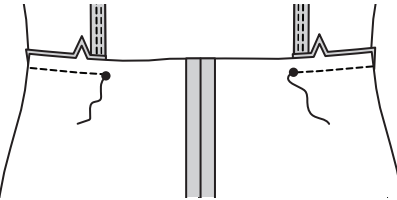
**STEPHEN** Sie auf der AUSSENSEITE das Top dicht an der Halsnaht **KNAPPKANTIG**.



Nähen Sie die hintere Mittelnaht der Rockteile des RÜCKENTEILS (9), sodass die dreifachen Kerben übereinstimmen.

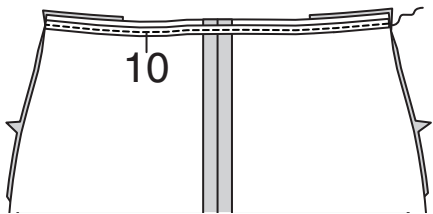


Nähen Sie die Unterkanten der seitlichen Rückenteile an die Oberkante des Rocks, wobei die Kerben und kleinen Punkte übereinstimmen.

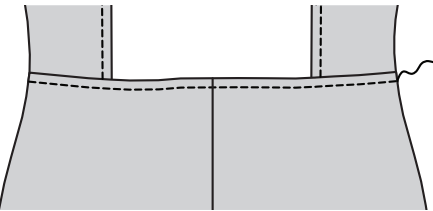
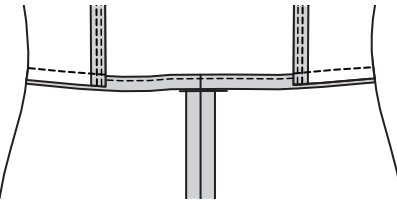


Schneiden Sie ein Stück 1 cm Gummiband in der Länge der GUMMIFÜHRUNG FÜR TAILLE (10) zu.  
Legen Sie den Rock mit der LINKEN Seite nach oben zu Ihnen hin, so dass die seil. Rückenteile nach unten hängen.  
Stecken Sie das Gummiband an der hinteren Taillennahtzugabe fest, wobei die Innenkante 1.5 cm von der Schnittkante entfernt ist und die hinteren Mitten und Nahtlinien übereinstimmen.

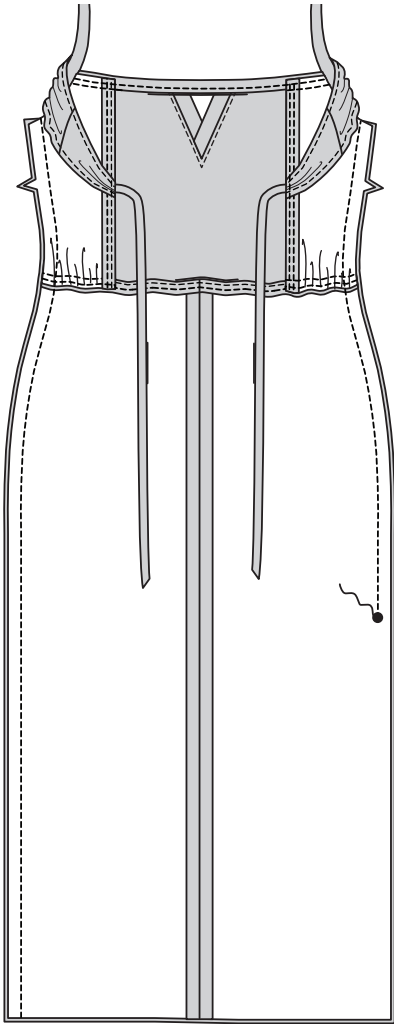
Nähen Sie mit einem langen Stich dicht an der Innenkante des Gummibands, wobei Sie das Gummiband beim Nähen dehnen.



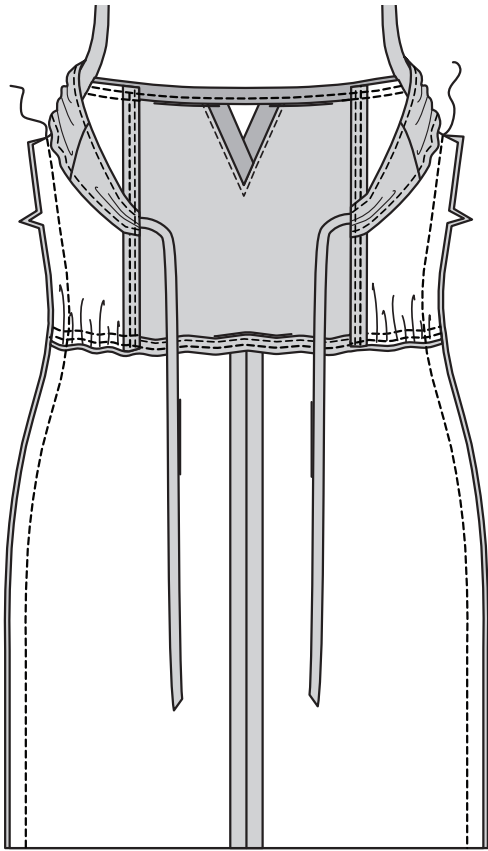
Wenden Sie die Taillennahtzugabe entlang der Innenkante des Gummibands nach INNEN, um das Gummiband mitzufassen. Leicht bügeln.  
Nähen Sie auf der AUSSENSEITE 1 cm von der Schnittkante entfernt durch alle Nahtzugaben, dehnen Sie dabei das Gummiband.



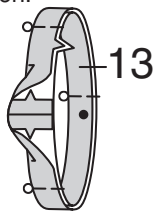
**FÜR MODELL A** - Stecken Sie das Vorderteil an den Seiten RECHTS AUF RECHTS zusammen, wobei die großen Punkte übereinstimmen und die freien Kanten des BHs und der Träger nicht im Weg sind.  
Nähen Sie die RECHTE Seitennaht.  
Nähen Sie die LINKE Naht oberhalb des großen Punktes und stepen Sie am großen Punkt mit Rückstichen, um die Naht zu verstärken.



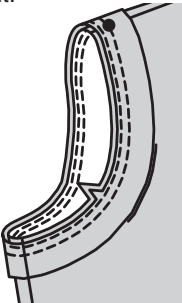
**FÜR MODELL B** - Nähen Sie das Vorderteil an das Rückenteil an den Seiten, lassen Sie dabei die freien Kanten des BHs und der Träger aus dem Weg.



**FÜR DIE MODELLE A, B WIE FOLGT FORTFAHREN**  
Nähen Sie das gekerbte Ende des ARMAUSSCHNITTBANDES (13).  
Falten Sie das Band der Länge nach zur Hälfte, die LINKEN Seiten liegen aufeinander, die kleinen Punkte passen zusammen; bügeln Sie. Stecken.

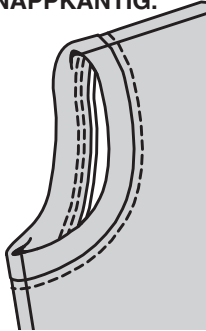


Stecken Sie das Band auf der AUSSENSEITE an der Armlochkante fest, setzen Sie dabei einen kleinen Punkt an der Schulternaht und passen Sie die Seitennähte an.  
Nähen Sie eine 1 cm lange Naht, wobei Sie das Band dehnen, damit es passt.  
Nähen Sie innerhalb der Nahtzugabe noch einmal 6 mm von der ersten Naht entfernt.

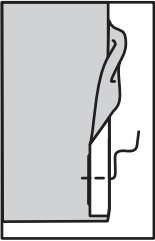


Bügeln Sie die Naht zum Kleid hin und drücken Sie das Band nach außen.

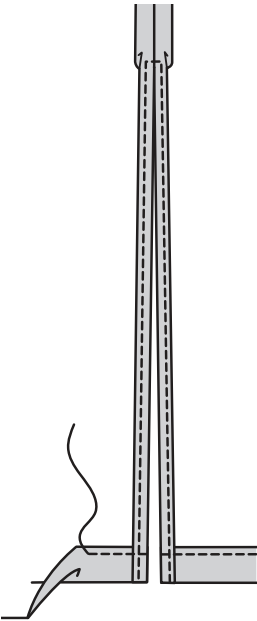
**STEPHEN** Sie auf der AUSSENSEITE das Kleid dicht an der Armausschnittnaht **KNAPPKANTIG**.



**SAUM UND SCHLITZÖFFNUNG A** - Wenden Sie die unteren Seitenkanten des Schlitzes um 1.5 cm nach AUSSEN, so dass ein schmaler Besatz entsteht.  
Nähen Sie die Unterkante des Besatzes genau 3.2 cm von der Schnittkante entfernt ab.



Wenden Sie die Ecken des Besatzes nach INNEN, drehen Sie dabei 1.5 cm an den Kanten der Schlitzöffnung ein. Bügeln Sie, bügeln Sie unter den 3.2 cm Saum an der Unterkante. Nähen Sie den Saum 6 mm von der Schnittkante entfernt.  
Versäubern Sie die Kanten der Schlitzöffnung mit einem **SCHMALEN SAUM** oder nähen Sie einfach 6 mm von der Schnittkante entfernt.



**SAUM B** - Bügeln Sie unter den 3.2 cm Saum an der Unterkante.  
Nähen Sie den Saum 6 mm von der Schnittkante entfernt.

